

## Presseinformation

---

Schüler helfen Schülern: Soziales Lernprogramm wird an Thüringer Schulen eingeführt

***Erfurt / Düsseldorf, 17. April 2007. „Buddys“ werden bald auch an Thüringer Schulen Mitschülern beim Lernen helfen, Streit auf dem Pausenhof schlichten und sich für andere einsetzen. Thüringens Kultusminister Prof. Dr. Jens Goebel gab heute in Erfurt bekannt, dass das von der Vodafone Stiftung initiierte Buddy-Projekt an bis zu 110 weiterführenden Schulen in Thüringen eingeführt werden soll. Ziel ist es, Schülerinnen und Schülern soziale Kompetenzen zu vermitteln.***

„Mit dem Buddy-Projekt wollen wir Schüler stärken und an den Ursachen von Problemen wie Mobbing, Sucht oder Schulverweigerung ansetzen“, sagte Thüringens Kultusminister Prof. Dr. Jens Goebel am Dienstag bei der Projektvorstellung in Erfurt. Darüber hinaus sei der friedliche Umgang mit Konflikten ein wesentliches Lernziel. „Das Buddy-Projekt ist ein umfassendes Programm für Soziales Lernen. Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler stark machen. Nur selbstbewusste junge Persönlichkeiten sind in der Lage, mit Konflikten und Problemen konstruktiv und gewaltfrei umzugehen.“

Das soziale Lernprogramm unter dem Motto „Aufeinander achten. Füreinander da sein. Miteinander lernen.“ setzt auf die Aktivierung der Schüler. Sie übernehmen in Projektarbeit beispielsweise Verantwortung als Streitschlichter oder als Paten für jüngere oder lernschwache Mitschüler.

„Die Jugendlichen haben die Möglichkeit zu zeigen, was in ihnen steckt und erwerben dabei wertvolle Kompetenzen wie Gesprächsführung, Reflexions- und Konfliktfähigkeit“, sagte Roman Rüdiger, Geschäftsführer des Projektträgers buddy E.V. „Um heutzutage zurechtzukommen, sind diese Kompetenzen mindestens genauso wichtig wie Fachwissen.“

Im so genannten Buddy-Training lernen Lehrer und Schulsozialarbeiter zunächst, wie sie nachhaltige Projekte an den Schulen entwickeln können. Bei der Projektumsetzung werden die Pädagogen außerdem von speziell ausgebildeten Mitarbeitern der Schulämter betreut. Für die Koordination des Projekts ist von Seiten des Landes Thüringen die Landesstelle für Gewaltprävention zuständig.

Die Vodafone Stiftung hat das Projekt, an dem mittlerweile etwa 850 Schulen teilnehmen, im Jahre 1999 gegründet und unterstützt es seitdem als Hauptförderer. „Kognitives wie auch soziales Lernen sind gleichermaßen wichtig bei der Entwicklung von Jugendlichen. Ich freue mich daher, dass wir nun auch in Thüringen das Buddy-Projekt starten“, sagte Geschäftsführer Dr. Bernhard Lorentz.

Herr Minister Goebel verwies darauf, dass das weitere Vorgehen und die Ausgestaltung des Landesprogramms in einer Konferenz im Mai vereinbart würden. Zu dieser seien Vertreter aus dem Ministerium, den Schulen, der Elternschaft und aller relevanter Behörden eingeladen worden. Die Laufzeit des Programms ist zunächst bis Mai 2009 fixiert.

Außer in Thüringen ist das Buddy-Projekt offizielles Schulprogramm in Berlin, Hessen, Niedersachsen und Ostwestfalen-Lippe. Ziel ist es, das Buddy-Projekt bis 2010 bundesweit an etwa zehn Prozent aller weiterführenden Schulen einzuführen.

-----

Das von der Vodafone Stiftung 1999 gegründete Buddy-Projekt ist ein Programm zum Erwerb sozialer Handlungskompetenzen, das an Schulen umgesetzt wird. Gemäß dem Motto "Aufeinander achten. Füreinander da sein. Miteinander lernen" stärkt es Kinder und Jugendliche und führt dazu, dass sie Verantwortung für sich und andere übernehmen und Konflikte konstruktiv lösen. Weitere Informationen zum Buddy-Projekt finden Sie unter: [www.buddy-ev.de](http://www.buddy-ev.de)

**Kontakt:**

Thüringer Kultusministerium  
Dr. Detlef Baer  
Tel.: 0361-3794606  
Fax: 0361-3794638  
[Detlef.baer@tkm.thueringen.de](mailto:Detlef.baer@tkm.thueringen.de)

buddY E.V.  
Julia Eschenbruch  
Tel.: 0211/303291-12  
Fax: 0211/303291-22  
[Julia.Eschenbruch@buddy-ev.de](mailto:Julia.Eschenbruch@buddy-ev.de)

Vodafone Stiftung  
Deutschland gGmbH  
Dirk Haushalter  
Tel.: 0211/533-6786  
Fax: 0211/533-1898  
[dirk.haushalter@vodafone.com](mailto:dirk.haushalter@vodafone.com)